

40 b.R. +  
Kurt-Schwitters

15.10.12

ihre  
19.10.12

LVR - Dezernat 5 - 50663 Köln

An den  
Rhein-Kreis Neuss  
Herrn Landrat  
Hans-Jürgen Petrauschke  
Kreishaus Neuss  
41456 Neuss

Datum und Zeichen, bitte stets angeben

05.10.2012

Li. 10/10.

V z.w.l.

19/10

**Bericht zur Förderung von Schülerinnen und Schülern mit den sonderpädagogischen Förderbedarfen Lernen, Geistige Entwicklung, Emotionale und Soziale Entwicklung und Sprache**  
**Ihr Schreiben vom 24.08.2012**

Sehr geehrter Herr Landrat Petrauschke,

Frau Landesdirektorin Lubek bedankt sich für die Übersendung des „Gemeinsamen Berichts“, den sie mir zur Auswertung weitergeleitet hat, verbunden mit der Bitte, Ihnen einen Vorschlag zum weiteren gemeinsamen Vorgehen zu unterbreiten.

Im Bericht informieren Sie u.a., dass Schülerinnen und Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderbedarf Sprache nach der Grundschule entweder die allgemeinbildende Schule oder aber, soweit der sonderpädagogische Förderbedarf fortbesteht, die Förderschule Sprache, Sekundarstufe I in der Schulträgerschaft des Landschaftsverbandes Rheinland besuchen.

Ferner stellen Sie dar, dass trotz rückläufiger Zahlen in der Bevölkerungs- und Schülerentwicklung die Zahl der Schülerinnen und Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderbedarf Sprache steigt.

An der LVR-Kurt-Schwitters-Schule, Förderschwerpunkt Sprache, Sekundarstufe I (zu deren Einzugsbereich u.a. der Rhein-Kreis Neuss zählt) ist keine einheitliche Tendenz bei den Schülerzahlen aus dem Rhein-Kreis Neuss zu beobachten (siehe nachfolgende Tabelle).

| Jahr | Schülerzahl FS Sprache |
|------|------------------------|
| 2006 | 36                     |
| 2007 | 36                     |
| 2008 | 40                     |
| 2009 | 36                     |
| 2010 | 48                     |
| 2011 | 42                     |



Wir freuen uns über Ihre Hinweise zur Verbesserung unserer Arbeit. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0221 809-2255 oder senden Sie uns eine E-Mail an [Anregungen@lvr.de](mailto:Anregungen@lvr.de)

Bei den anderen Förderschwerpunkten sind für die Schülerinnen und Schüler mit Wohnort im Rhein-Kreis Neuss unterschiedliche Entwicklungen zu beobachten. Während beim Förderschwerpunkt Sehen die Schülerzahlen rückläufig sind, steigen bei den Förderschwerpunkten Hören und Kommunikation und Körperliche und motorische Entwicklung die Schülerzahlen (siehe nachfolgende Tabelle).

| Jahr | FS<br>Sehen | FS<br>Hören und<br>Kommunikation | FS<br>Körperliche und<br>motorische Entwicklung |
|------|-------------|----------------------------------|-------------------------------------------------|
| 2006 | 18          | 49                               | 83                                              |
| 2007 | 18          | 38                               | 87                                              |
| 2008 | 15          | 41                               | 89                                              |
| 2009 | 17          | 37                               | 94                                              |
| 2010 | 14          | 40                               | 102                                             |
| 2011 | 15          | 49                               | 105                                             |

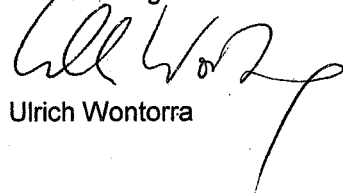
Ich stimme mit Ihnen darin überein, dass Ihr Bericht als Grundlage zur Einschätzung dienen kann, wie viele Schülerinnen und Schüler mit den im Bericht analysierten Förderbedarfen zukünftig an allen Schulen im Rhein-Kreis Neuss beschult werden müssen. Allerdings sollten in die weiteren Überlegungen auch die Schülerinnen und Schüler aus dem Rhein-Kreis Neuss, die an den LVR-Förderschulen beschult werden, mit einbezogen werden. Zur Unterstützung könnte hierbei die LVR-Inklusionspauschale ein hilfreiches Instrument sein.

Für das weitere Vorgehen schlage ich Gespräche auf der Ebene der Schuldezernenten vor. Zur Abstimmung eines Gesprächstermins steht Ihnen mein Sekretariat unter der Telefonnummer 0221/8096168 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Die Direktorin des Landschaftsverbandes Rheinland

In Vertretung



Ulrich Wontorra